Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 32 (1942)

Heft: 25

Nachruf: Karl August Amsler, pensionierter Oberpostsekretär

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Karl August Amsler pensionierter Oberpostsekretär.

An einem Magenleiden verstarb am Diens-tagabend des 2. Juni im 76. Altersjahre K. A. Amsler-Basler in seinem freundlichen him an der Jubiläumsstrasse in Bern. Der Entschlafene war ein gebürtiger Aargauer, Büger von Kaisten. Der Kantonsschule von Annu entwachsen, musste der talentvolle, nickseitig begabte Jüngling wegen des vorzutigen Hinschiedes seines Vaters auf den Beush eines hähers Schule vorzichten. Beuch einer höheren Schule verzichten. Nach kurzem Welschlandaufenthalt trat er in den Postdienst ein, war Postlehrling in Schöft-land, hierauf Aspirant in Zurzach, Postkommis a Larich und Aarau und erhielt dank seiner lichtigkeit eine Stelle auf der Oberpost-irktion in Bern. Der pflichtgetreue, selbst-

sichere und strebsame Beamte machte auch in der Bundesstadt Karriere, wurde viel und oft zu Inspektionsreisen beauftragt und zum Hausverwalter ernannt. Wegen eines Gehörleidens war er genötigt, frühzeitig seinem Berufe zu entsagen. In stiller Zurückgezogenheit lebte er seither ausschliesslich seiner Familie. Als begeisterter Naturfreund war der Varstorbens beirabe inden Sonnten mit den Verstorbene beinahe jeden Sonntag mit den Seinen, der aufmerksamen, treubesorgten Gattin und dem Sohne, der vor wenigen Wochen den guten Vater noch mit der bestandenen gekundarlehrerprüfung erfreute, über Feld gezogen. Durch Erwerbung des Burger-rechtes der Stadt Bern dokumentierte Herr Amsler, dass ihm Bern zur zweiten Heimat geworden. Sein Andenken bleibt in Ehren. Er schlafe wohl.

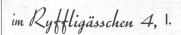
NEUE BUCHER

Dr. Wilhelm Kaiser: "Die Tagbogen der Sonne über verschiedenen Gebieten der Erde". Eine Darstellung der einfachsten astronomischen Raumbegriffe. Verlag A. Francke A.-G., Bern. Fr. 3.20. (Studienheft in festem Kartonumschlag mit vielen Textfiguren.)

Diese Schrift ist eine Art ergänzende Hälfte zu jener, welche der Verfasser im gleichen Verlage veröffentlicht hat unter dem Titel: "Der Kalender auf Grundlage von Sonnen-Mond-Perioden.

Die neue Schrift "Tagbogen der Sonne über verschiedenen Gebieten der Erde" soll vor allem das räumliche Denken schulen. Es wird betrachtet: die Lage der erscheinenden Son-nenbogen am Himmelsgewölbe zu verschie-denen Jahreszeiten; die verschiedenen Mittagshöhen, Auf- und Untergänge der Sonne im Jahreslauf; die Bestimmung der "Himmels-richtungen", Beobachtungen am Schattenstab, zeichnerische Darstellung der Sonnen-bogen, ihre "Stundenlänge" u. a. wird ein-gehend erläutert. Vor allem auch wird die Lage der Sonnenbogen am Himmel über verschiedenen Gebieten der Erde beschrieben: heisse Zone, gemässigte Zone und kalte Zone geometrisch-astronomisch gekenn-— Das Begreifen der astronomischen werden zeichnet. — Das Begreifen der astronomischen Lehren führt über notwendige Gedankenbrücken. Eine solche möchte die vorliegende Schrift sein, dienlich zum Selbststudium geistig reg-samer Menschen — vor allem auch jene Lehrer anregend, welche die reifere Jugend mit dem Sonnengang vertraut machen wollen.





KOSMETISCHES INSTITUT

Telephon 3 14 91

Gesichtsmassage: Vapozone-Behandlung

Höhensonne

Hochfrequenz

Diathermie:

Endgültige, narbenfreie

Entfernung lästiger Haare

Warzen und Muttermale

Manicure:

äusserst gepflegt

Fusspflege:

schmerzlos

streng hygienisch

STEUBLE seit 1864

> Depots der Schönheitsprodukte:

> > Helena Rubinstein Neuyork

Bea Kasser

Zürich-London

Bicidi Milano-Rom

Paris-Berne

Guy Lamour Tho-Radia

Académie de Beauté

an der Kramgasse 23

Telephon 3 56 23

PARFUMERIE

assortiertes Lager

FEINE BURSTENWAREN

unsere Spezialität

an der

KOSMETIK-BAR offen:

Cremes

Puder

Chinin

Shampooing

Dentifrices

Eau de Cologne

Fichten-Balsam

Huile de Beauté

Talk-Puder

Eau de Lavande etc.

DIPLOMIERTE SPEZIALISTINNEN